

Vorgänge sollten intern geklärt werden – jetzt liegt eine Anzeige wegen Untreue und Vorteilsnahme vor

Gewerbeaufsichtsamt: Nach Anzeige ermittelt nun die Staatsanwaltschaft

Von Jan Fuhrhop

Hildesheim. Die Affäre um Vorgänge am Gewerbeaufsichtsamt Hildesheim (GAA) könnte sich noch ausweiten. Wie die Staatsanwaltschaft Hildesheim dem KEHRWIEDER bestätigte, sind jetzt aufgrund einer anonymen Anzeige Ermittlungen eingeleitet worden. Noch richten sie sich nicht gegen bestimmte Personen, es gehe aber um den Vorwurf der Untreue und der Vorteilsnahme im Amt, wie die Sprecherin der Staatsanwaltschaft, Christina Pannack, mitteilt. „Es soll Handlungen zum Nachteil des Landes Niedersachsen gegeben haben.“

Wie bereits berichtet, soll der ehemalige GAA-Verwaltungsleiter wiederholt Dienstfahrzeuge privat genutzt haben. Der Behördenleiter, Heinz-Joachim Henke, hatte ihn Anfang November wegen „schwerwiegender Differenzen“ sowie „anhaltender Missachtung hausinterner Regelungen“ als Abteilungsleiter abgesetzt. Dessen zwischenzeitliche Abordnung ans Innenministerium – offensichtlich als stille Lösung des internen Konflikts geplant – soll nach KEHRWIEDER-Informationen aufgrund der fragwürdigen Vorgänge in der Hildesheimer Behörde wieder rückgängig gemacht worden sein.

Im der Aufsichtsbehörde überordneten Umweltministerium ist man über die Entwicklung alles andere als erfreut. Umweltminister Stefan Wenzel (Grüne) hatte persönlich intern Aufklärung verlangt. Kein Wunder: In anonymen Briefen an ihn wurden detaillierte Vorwürfe erhoben, die wohl noch schwerer



Das Gewerbeaufsichtsamt Hildesheim – nun ermittelt die Staatsanwaltschaft wegen der vorliegenden Anzeige.

Foto: Fuhrhop

wiegen als ein privater Dienstwagengebrauch. Da geht es auch um eine GAA-interne „schwarze

Kasse“, in die angeblich Einnahmen aus dem Verkauf von Landes eigenem Metallschrott geflossen sein sollen,

anstatt das Geld ordnungsgemäß zu verbuchen. Schwere Anschuldigungen. Doch nicht so schwerwiegend, dass das Umweltministerium oder die GAA-Leitung bislang selbst die Staatsanwaltschaft eingeschaltet hätten.

Die Richtlinie der Landesregierung zur Korruption gibt klare Handlungsanweisungen – demnach haben „Dienstvorgesetzte die dienstliche Verpflichtung, unverzüglich die Strafverfolgungsbehörden zu unterrichten“, sobald es konkrete Anhaltspunkte „für Korruption und deren Begleitdelikte“ gibt. Das Land fasst die Definition des Begriffs Korruption hier bewusst deutlich weiter als die landläufige Vorstellung vom Geldkoffer, der einem Behördenmitarbeiter für eine bestimmte Gegenleistung in die Hand gedrückt wird. Es geht also auch um den „Missbrauch eines öffentlichen Amtes zur Erlangung eines Vorteils für sich“ – und nach dieser Landesrichtlinie umfasst der Begriff Korruption ausdrücklich auch Handlungen, die nicht straf- aber dienstrechtlich relevant sind.

Dennoch: Das Umweltministerium lässt auf Nachfrage des KEHRWIEDER mitteilen, man habe keine Anhaltspunkte, die den Verdacht der Korruption begründen würden. Und auch GAA-Leiter Henke erklärt, es gebe keinen konkreten Anfangsverdacht. „In einem solchen Fall käme ich unverzüglich meiner Pflicht nach und gäbe einen derartigen Vorgang an die Staatsanwaltschaft ab.“

Das muss er nicht mehr. Nun hat jemand mit seiner Anzeige dafür gesorgt, dass die Ermittler prüfen, was an den Vorwürfen dran ist.

Grundschule Alter Markt trainiert zum dritten Mal „Gewaltfreies Lernen“

Der Kniff mit dem „Siegergriff“

Von Kilian Schwartz

Hildesheim. „Wenn Du mich jetzt volle Pulle festhältst und mir weh tust, dann könnte ich dich doch treten, damit du aufhörst, oder?“ Oliver Henneke blickt in die Gesichter der Jungen und Mädchen, mit denen er mitten in der Turnhalle der Grundschule Alter Markt einen Kreis gebildet hat. Natürlich ist seine Frage rein rhetorisch, wie aus der Pistole geschossen werden auch schon die ersten Einsprüche laut. „Das tut mir dann doch auch weh und ich werde noch saurer!“ So richtig einverstanden

gänzlich verzichtet. Henneke, der bereits das dritte Mal in der Grundschule Alter Markt mit den Schülern das Konflikttraining absolviert, weiß um die vielfältigen Ursachen für Gewalt auf dem Schulhof: „Wenn wir überfordert sind oder uns die sprachlichen Mittel fehlen, lösen wir die Probleme mit den Fäusten.“ Besonders den Kindern, die erst seit Kurzem in Deutschland sind und denen es an Kommunikationsmöglichkeiten mangelt, würden oft die sprachlichen Mittel fehlen, um Konflikte gewaltlos zu lösen. Deshalb sei es auch besonders wichtig, so

Weg räumten. Diese müssten aber lernen, Konflikte eigenständig zu lösen und dürften sich nicht darauf verlassen, dass Mama oder Papa alles regeln. Auch der beliebte Ratschlag „Dann hau doch mal zurück!“ sei laut Henneke eher kontraproduktiv. Vielmehr müsse man den Kindern einen respektvollen Umgang miteinander beibringen, ohne dass sie Konflikten aus dem Weg gingen oder diese mit Gewalt zu lösen versuchten. Denn: „Der Großteil unseres Glücks hängt davon ab, wie wir mit Konflikten umgehen“, ist sich Henneke sicher.

Das Trainingskonzept „Gewaltfrei Lernen“ umfasst einen Einführungskurs für Schüler, ein praktisches Elterntraining sowie zwei Fortbildungen des Kollegiums. Die Integration aller Beteiligten in das Training ist wichtiger Bestandteil des Konzepts, da Eltern und Lehrer nach dem Kurs die erlernten Strategien und Übungen weiterführen sollen. Der Förderverein, der seinen Sitz im Nordrhein-Westfälischen Pulheim hat, bietet neben dem Konflikttraining auch Programme zur Mobbing-Prävention oder Inklusions-Training an. Rund 50 Schülern nehmen das Angebot von „Gewaltfrei Lernen“ jährlich in Anspruch. Ermöglicht wird die Arbeit des Fördervereins neben der Finanzierung durch Schulen und Eltern auch durch Mittel aus Stiftungsgeldern. Seit 2009 unterstützt die Sparda-Bank mit bislang rund 500.000 Euro etwa 70 Schulen in Niedersachsen, Bremen und Ostwestfalen/Lippe.

Oliver Henneke applaudiert stolz seinem kleinen „Kontrahenten“ zu. Der hatte sich, nachdem Henneke so tat, als würde er ihn festhalten, mit dem „Siegergriff“ und einem lautstarken „Stop! Hör auf!“ erfolgreich aus der Klammerung befreit. Ganz ohne sich mit Fäusten oder Füßen zu wehren. Konflikt: gelöst!

■ Weitere Infos unter der Adresse www.gewaltfreilernen.de.



Oliver Henneke zeigt zwei Schülerinnen, wie man in einem Konflikt einen kühlen Kopf bewahrt. Foto: Schwartz

den ist also offenbar niemand mit Hennekes Vorschlag. Zum Glück hat der Trainer des „Fördervereins Gewaltfrei Lernen“ die optimale Strategie parat: Denn sehr wohl dürfe man sich in solch einer Situation wehren, bloß halt ohne den Anderen zu verletzen. Ein Kinderspiel – solange man den sagenumwobenen „Siegergriff“ beherrscht.

„Gewalt entsteht meistens aus Hilflosigkeit“, erklärt Henneke, der an diesem Vormittag gekommen ist, um mit den Schülern einzubüben, wie man in Konfliktsituationen einen kühlen Kopf behält und auf Gewalt

Henneke, Konflikt- und Teamfähigkeit sowie die Eigen- und Fremdwahrnehmung der Kinder bereits in der Grundschule zu trainieren. Und zwar nicht, weil es hier weitaus brutaler als in weiterführenden Schulen zugehe. „Das Spielverhalten und die Körperorientierung der Kinder ist in der Grundschule ganz anders. Sie brauchen daher Strategien, Konflikte sprachlich zu bewältigen“, so Henneke.

Off seien es auch die Eltern, die ihre Kinder nur schwer loslassen könnten und die Probleme ihrer Sprösslinge lieber selbst aus dem

Soziale Medien und Protest

Hildesheim. Welche Rolle spielen soziale Medien in Protestbewegungen? Dieser Frage gingen Dr. Marianne Kneuer und Dr. Saskia Richter nach. Die Politikwissenschaftlerinnen haben Facebook- und Twitter-Postings von Aktivisten analysiert. Dr. Paul Nolte von der FU Berlin stellt das Buch am Dienstag, 26. Januar, im „Center of World Music“, Timotheusplatz, vor. Die öffentliche und kostenfreie Veranstaltung beginnt um 19.15 Uhr.

ALMA stellt sich vor

Hildesheim. In der Albertus-Magnus-Realschule (ALMA) findet am Dienstag, 26. Januar, ab 19.30 Uhr ein Info-Abend für die kommenden fünften Klassen statt. Die Schulleitung informiert über das Schulprofil und die unterschiedlichen Angebote. Bei einem Tag der offenen Tür am 26. Februar können zudem Eltern und Kinder aus dem Landkreis ab 15.30 Uhr und jene aus der Stadt ab 16.30 Uhr die Schule kennenlernen.

Anmeldungen für Oberstufe

Hildesheim. Anmeldungen für die Einführungsphase der Oberstufe am Gymnasium Himmelstür sind vom 1. bis 19. Februar in der Zeit von 8 bis 13.30 Uhr möglich. Grundlage für die Aufnahme ist der erweiterte Sekundarabschluss I. Für Übergänger aus Realschulen wird voraussichtlich eine besondere Klasse eingerichtet.

Gospelchor aus New York

Hildesheim. Am Dienstag, 2. Februar, treten die „New York Gospel Singers“ in der Lambertikirche am Neustädter Markt auf. Das Konzert beginnt um 20 Uhr, Einlass ist ab 19 Uhr, Karten kosten 26,90 Euro.

Wa(a)gen
Sie jetzt
Fitness!

Jetzt starten...
Sparen Sie bis zu
150,-*

qualitrain
Firmenfitness
und BGM

GYM 80
Sarstedt
Fitness & Gesundheits
Lise-Metner-Straße 3 · 31157 Sarstedt
Tel. (05066) 692020 · www.fitness-sarstedt.de

20%-Aktion

29.2.2016 bis 29.2.2016

Auf Trauringe Partnererringe

GERSTNER Rauschmayer CR COLLECTION RUESCH

Anfertigung individueller Trauringe in unserer Goldschmiede

welker GOLDSCHMIEDE
Bernwardstraße 2
31134 Hildesheim
Telefon 0 51 21 / 5 30 17
www.welker-schmuck.de

Fleischerfachgeschäft Riedel

DAUERESPEZIAL BEI RIEDEL: MONTAG BIS MITTWOCH GIBT'S PROZENTE

Wie viel entscheidet das Knoblauck! 2 bis 12% auf den gesamten Einkauf! (vom 18.1.-23.3.16) Party-Service ausgeschlossen

Do. 28.01.-Sa. 30.01.2016

Kotelett-Lachsbraten 100 g **-79**
auch mit Mehlfüllung

Kinder-Suppenfleisch 100 g **-79**
vom Bein und Bauch

Bratenmett 100 g **-49**
aufged. frisch

Bouillon-Würstchen 100 g **-99**
im zarten Saitling

Fleischrotwurst 100 g **1,29**
die "Premierten"

Max & Moritz 100 g **1,39**
frischer Eiersalat

becker, hausgemacht 100 g **-89**

Aus dem Party-Service

Spießbraten in Bratensoße, Salzkarottensauce, Leinzerger Alerlei ab 10 Personen p.P. **8,80**

31174 Orlowen - Im Winkel 2
Telefon 0 51 23-17 37
31249 Hohenhameln
Telefon 0 51 28-40 37 96
www.riedel-fleischerei.de

Kinder stärken
Pate werden

Kinder stärken
Pate werden!

Rufen Sie uns an!
0180 - 33 33 300 (je Cent/Min)
Kinderhilfe e.V.
Düsseldorfer Landstraße 180
47249 Duisburg
www.kinderhilfe.de

Förster Straße 31177 Harsum
☎ (05127) 409788
www.kuckuck-harsum.de

Liebe Gäste, wegen eines Wasserschadens

bleibt unser Restaurant leider für mehrere Wochen geschlossen.

Die Arbeiten haben begonnen und wir hoffen, Sie ab Ostern wieder in unseren Räumlichkeiten begrüßen zu können.

Vielen Dank für Ihr Verständnis
Ihr Team vom Waldgasthaus zum Kuckuck

Telefonisch sind wir weiterhin jederzeit für Sie erreichbar und aktuelle Infos finden Sie auf unserer Internetseite:
www.kuckuck-harsum.de

Landeslächtere Tolle & Kroll

Dienstag, 26. Januar
Käse-Lauch-Suppe € 2,80
pro Portion

Mittwoch, 27. Januar
Hirtenrolle € 4,90
mit Schafskäse, Tomatenreis und Tatziki pro Portion

Donnerstag, 28. Januar
Jägerschnitzel € 4,90
mit Soße und Röstchen pro Portion

Freitag, 29. Januar
Bratnudeln € 4,90
mit Hähnchenfleisch und Gemüse pro Portion

Unsere Angebote sind Freitagabend, während der Veranstaltung und gelten ausschließlich für den Einzelhandel!

Unser Wochenangebot vom 25.01. bis 30.01.2016

Nackenbraten mit Knochen 1000 g **€ 3,99**

Bregenwurst (frisch od. geräuchert) 100 g **€ 0,89**

Zungenwurst 100 g **€ 0,98**

Sülze 100 g **€ 0,98**

Delfter 1000 g **€ 6,99**

Senfpfanne 1000 g **€ 6,99**

Dieckholzen ☎ 05121-264860
HI-Bahnhofsplatz 6 Tgl. 6.00-18.00 Uhr ☎ 05121-206055
Sarstedt, Holztorstraße ☎ 050 66-902 5822